



Medienmitteilung vom 3. Juli 2021:

Sascha Lehmann und Andrea Kümin im Lead-Halbfinal

In Villars-sur-Ollon (SUI) fanden, nach einem Corona-bedingten Unterbruch von einem Jahr, an der speziell aufgestellten Kletterwand wieder Weltcups statt. Ausgetragen wurden der zweite Lead- und auch der zweite Speed-Weltcup der Klettersaison 2021. Insgesamt starteten rund 150 Athletinnen und Athleten aus 29 Ländern, darunter auch vier Damen und fünf Herren aus der Schweiz. Petra Klingler vom Regionalzentrum Zürich verzichtete auf einen Start in Villars, um sich optimal auf die Olympischen Spiele in Tokyo vorzubereiten.

Schweizer nahe am Final

Bei bester Witterung startete der Lead-Wettkampf mit der Qualifikation. Stark zeigte sich von den Schweizer Athleten Sascha Lehmann (Burgdorf), der die Qualifikation als Dritter abschloss. Allerdings schaffte es kein zweiter Athlet unter die besten 26, was zur Teilnahme am Halbfinale berechtigt. Von den Schweizer Damen gelang dies Andrea Kümin (Winkel). Mit Zwischenrang 17 reichte es ihr problemlos für den Halbfinal.

Im Halbfinal startete Lehmann stark und ruhig. Er erreichte mit einer Höhe von gut 34 Griffen Rang zwölf. Damit verpasste er den Finaldurchgang der besten acht Athleten knapp. Mit Rang 16 fehlte auch Kümin nicht viel für eine Teilnahme am Final.

Den Wettbewerb der Damen gewann Janja Garnbret (SLO) mit einer makellosen Leistung. Sie topte die beiden Qualifikationsrouten wie auch den Halbfinal und den Final. Nur knapp musste sich Laura Rogora (ITA) geschlagen geben. Auch sie erreichte im Final das Top, musste sich aber wegen dem Resultat im Halbfinal mit Platz zwei begnügen. Dritte wurde Natalia Grossman (USA). Bei den Herren ging der Sieg an Sean Bailey (USA). Er siegte vor dem Deutschen Alexander Megos und Colin Duffy (USA).

Speed-Wettbewerb ohne Schweizer

Der Speed-Wettbewerb fand ohne Schweizerinnen und ohne Schweizer statt. Es ist unglaublich zu erleben, wie schnell diese Sprinter die senkrechte, leicht überhängende Wand erklimmen. Die Schnellsten benötigen für die 15 Meter nur gut fünf Sekunden.

Bei den Damen gab es einen russischen Doppelsieg. Es gewann Ekaterina Barashchuk vor Iuliia Kaplina, der Weltrekordhalterin. Dritte wurde Patrycja Chudziak (POL). Bei den Herren gewann Veddrig Leonardo (INA) vor Dimitrii Timofeev (RUS) und Kiromal Katibin (INA).

LEAD: Auszug aus der Rangliste Damen:

1. Rang:	GARNBRET Janja	(SLO)
2. Rang:	ROGORA Laura	(ITA)
3. Rang:	GROSSMAN Natalia	(USA)
...		
16. Rang:	KÜMIN Andrea	(SUI; Winkel)
30. Rang:	HULLIGER Michelle	(SUI; Ramsei)
34. Rang:	KOLLER Anne-Sophie	(SUI; Biel)
42. Rang:	CHOONG Katherine	(SUI; Glovelier)

Total 53 Teilnehmerinnen

LEAD: Auszug aus der Rangliste Herren:

1. Rang:	BAILEY Sean	(USA)
2. Rang:	MEGOS Alexander	(GER)
3. Rang:	DUFFY Colin	(USA)
...		
12. Rang:	LEHMANN Sascha	(SUI; Burgdorf)
38. Rang:	CHUAT Dylan	(SUI; Vernayaz)
46. Rang:	GRÜNENFELDER Nino	(SUI; Baar)
49. Rang:	CLEMENCE Julien	(SUI; Gisikon)
56. Rang:	VOGT Dimitri	(SUI; Worben BE)

Total 68 Teilnehmer

SPEED: Auszug aus der Rangliste Damen:

1. Rang:	BARASHCHUK Ekaterina	(RUS)
2. Rang:	KAPLINA Iuliia	(RUS)
3. Rang:	CHUDZIAK Patrycja	(POL)

Total 40 Teilnehmerinnen

SPEED: Auszug aus der Rangliste Herren:

1. Rang:	LEONARDI Veddrig	(INA)
2. Rang:	FIMOFEEV Dimitrii	(RUS)
3. Rang:	KATIBIN Kiromal	(INA)

Total 51 Teilnehmer

Bildlegenden; Quellenangabe: Martin Rahn (RZZ):

- Bild 1: 20210703_WC_Lead_Villars_SaschaLehmann_MartinRahn.jpg
Das beste Schweizer Resultat erreichte Sascha Lehmann (Burgdorf). Mit dem zwölften Rang verpasste er den Final der Besten nur knapp.
- Bild 2: 20210703_WC_Lead_Villars_SaschaLehmann_MartinRahn.jpg
Andrea Kūmin (Winkel) qualifizierte sich für den Halbfinal und kletterte als beste Schweizerin auf Rang16.
- Bild 3: 20210702_WC_Speed_Villars_EkaterinaBarashchuk_MartinRahn.jpg
Ekaterina Barashchuk (RUS) zeigte einen starken Wettkampf, setzte sich im Final gegen die Weltrekordhalterin, Iuliia Kaplina (RUS), durch und gewann verdient die Gold-Medaille.

Mit sportlichen Grüßen

Martin Rahn-Hirni

Text zur freien Veröffentlichung. Fotos bitte mit Quellenangabe.

Weitere Infos:

Website Regionalzentrum: <http://www.regionalzentrum.ch/>

Schweizer Alpen-Club SAC: <https://www.sac-cas.ch/de/leistungssport/sportklettern/>

Website des Veranstalters: <https://www.villarsescalade.ch/en/>

SAC-Regionalzentrum Zürich
www.regionalzentrum.ch

presse@regionalzentrum.ch
+41-79-341 57 36

Regionalzentren sind Vereine, die im Nachwuchskonzept des Dachverbandes SAC als Bausteine zur Nachwuchsförderung eingebaut sind. Der SAC unterstützt die Regionalzentren in finanzieller und organisatorischer Hinsicht. Die Regionalzentren sind die ersten leistungssportorientierten und vom Verband mitkoordinierten Strukturen im Sportklettern. Sie sind die unerlässliche Basis für die sportliche Entwicklung eines einzelnen Athleten. Daneben sichern sie die nachhaltige Existenz einer nationalen Wettkampfkultur. Zugleich sind sie das Verbindungsglied zwischen Breitensport und Leistungssport.